

Gerechte Rentenaufteilung nach der Scheidung

13.02.2009, 18:10 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *MediConsult*

Der Deutsche Bundestag hat heute die von Bundesjustizministerin Zypries vorgeschlagene Reform des Versorgungsausgleichs beschlossen. Das Recht des Versorgungsausgleichs wird damit grundlegend neu geordnet und inhaltlich verbessert. Das Gesetz bedarf noch der Zustimmung des Bundesrates. Es soll am 1. September 2009 in Kraft treten.

Der Versorgungsausgleich regelt die Verteilung von Rentenansprüchen zwischen Ehegatten nach einer Scheidung. Rentenansprüche können in der gesetzlichen Rentenversicherung, in der Beamtenversorgung und durch betriebliche oder private Altersvorsorge entstehen. Scheitert eine Ehe, sorgt der Versorgungsausgleich dafür, dass die von den Ehepartnern erworbenen Anwartschaften geteilt werden. So erhält auch derjenige Ehegatte eine eigenständige Absicherung für Alter und Invalidität, der - zum Beispiel wegen der Kindererziehung - auf eigene Erwerbstätigkeit verzichtet hat.

Portrait

MediConsult bietet Ihnen eine kompetente Beratung zu gesundheitspolitischen und sozialmedizinischen Fragen. Ein erfahrener Partner für die Organisation von Schulungen, Präsentationen und Vorträgen für Führungskräfte im Management und Health-Care-Bereich.

News-ID: 282072 • Views: 1133 (Stand: 28.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/282072/Gerechte-Rentenaufteilung-nach-der-Scheidung.html>